



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

ADV-Gesamtplan für die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen

**Sachverständigen-Arbeitsgruppe für die Erstellung eines
Gesamtplanes für die Automatisierte Datenverarbeitung an den
Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen**

Düsseldorf, 1980

7.3 Hochschulverwaltung und Klinikverwaltung

urn:nbn:de:hbz:466:1-12345

Hochschule/Einrichtung	ADV-Systeme			Mittelbed. in Mio DM		
	79/80	81/82	83/84	79/80	81/82	83/84
ZB Medizin, Köln	-	a + k	k	-	0,4	0,2
BFH Köln	-	-	K	-	-	0,4
Fachhochschulen insgesamt	-	-	K	-	-	0,4
Summen:				6,0	4,8	7,4

Tabelle 7.2:

Mittelbedarf der Hochschulbibliotheken für DV-Anlagen
und -Geräte

- A Installation eines neuen Ausleihsystems
- a Erweiterung eines vorhandenen Ausleihsystems
- K Installation eines lokalen Systems zur Teilnahme
am Katalogisierungsverbund
- k Ausbaustufe von K
- R Installation eines Bibliotheksrechners
- r Ausbau eines vorhandenen Bibliotheksrechners

7.3 Hochschulverwaltung und Klinikverwaltung

Bei der Unterstützung der Hochschulverwaltung durch automatisierte Verfahrenslösungen wird grundsätzlich der Einsatz landeseinheitlicher DV-Systeme angestrebt. Da aus technischen Gründen die Größenordnung des Mittelbedarfs für verschiedene Lösungen nicht sehr differiert, wird ohne Vorwegnahme der Automatisierungsentscheidung angesetzt:

1. Für jede zu automatisierende Hochschulverwaltung werden für eigene Geräte und/oder für anteilige Kapazitäten im betreuten Hochschulrechenzentrum ca. 0,3-0,5 Million DM benötigt (die Universität Düsseldorf ist hierbei nicht mehr zu berücksichtigen). Maximaler Mittelbedarf: ca. 9,5 Millionen DM.
2. Die Unterstützung der Verwaltung von medizinischen Einrichtungen durch automatisierte Verfahrenslösungen geschieht nach landeseinheitlichen Verfahren. Der Gerätebedarf, der noch erforderlich ist, ist unterschiedlich hoch und wird für alle Verwaltungen zusammen im betrachteten Zeitraum auf ca. 5 Millionen DM geschätzt.